

Ehrenamtliche in Schulen

(beschlossen am 18. April 2004 durch den 70. Landesparteitag)

Die FDP spricht sich dafür aus, qualifizierte Bürgerinnen und Bürger ehrenamtlich in Schulen für Aufsichts- und Unterrichtstätigkeiten (wie zum Beispiel Hausaufgabenhilfe, die Betreuung von Neigungskursen oder von kleinen Gruppen mit besonderem Förderbedarf) zusätzlich und ergänzend einzusetzen. Insbesondere sollen folgende Bereiche, die wesentlich für ein gesundes Aufwachsen junger Menschen sind, abgedeckt werden:

- Gesundheitserziehung und -förderung

Das schließt das Vermitteln von Kenntnissen in der Prävention und von Gesundheitsrisiken ein. Dazu gehören gesunde Ernährung (in Theorie und Praxis), Sport- und Bewegungstraining.

Ergänzend kann ehrenamtliches Engagement auf folgenden Gebieten geleistet werden:

- Spielaufsicht auf den Schulhöfen
- Unterrichtung über Berufsbilder
- u. a.

Die Bildungsbehörde wird aufgefordert, entsprechende Kriterien zu erarbeiten, wie dieses realisiert werden kann.